

Aus dem Printers Club

Dutch Design Expedition Amsterdam

DUTCH DESIGN EXPEDITION: EINE KREATIV-REISE FÜR PRINTERS CLUB MITGLIEDER - M-REAL ORGANISIERTE EINZIGARTIGES DESIGN-WOCHENENDE IN AMSTERDAM

Im Mai wurde den Mitgliedern des Printers Club ein ganz außergewöhnliches Event geboten: eine maßgeschneiderte „Dutch Design Expedition“ nach Amsterdam, die von der Trendwatcherin Monique Willemse (Inhaberin der Agentur Momoko Concepts Trends Colours) fachkundig organisiert und begleitet wurde. Auf dieser 3-Tage-Reise erlebten die Teilnehmer die aktuellsten Trends in Sachen Architek-

tur, Design, Mode, Kunst und Kultur, trafen u.a. lokale Designer und Architekten, wurden zu den angesagtesten Dutch Design-, Fashion- und Bookstores geführt, gingen auf eine „architektonische Fahrradtour“, aßen in außergewöhnlichen Restaurants und konnten so in einer lockeren Atmosphäre Ideen- und Gedankenaustausch betreiben. Das abwechslungsreiche und intensive Programm drehte sich rund um die Fragen „Was ist Dutch Design“ und „Wodurch unterscheidet es sich vom Design anderer Länder?“ Bei strahlendem Sonnenschein hatten die Teilnehmer die Gelegen-

heit, die Amsterdamer Highlights zum Thema „Dutch Design“ kennen zu lernen und Antworten auf diese Fragen zu finden. Übernachtet wurde im angesagten Lloyd Hotel.

Das Event begann mit einem Begrüßungswort durch Gudrun Döhl, Marketing Manager Commercial Printing bei M-real, und einer Einführung in das Thema Dutch Design durch Monique Willemse. Anschließend präsentierte Arie Lenoir, Vorsitzender der niederländischen Grafischen Kulturstiftung, die „Schönsten niederländischen Bücher 2005“ (Bestverzoigde boeken) in der dafür prädestinierten Bibliothek des Lloyd Hotels. Dieses wurde durch bekannte niederländische Architekten, Designer und Künstler von einem Reichsmonument aus dem Jahre 1921 in ein Hotel umgestaltet.



Der Freitagabend wurde mit einer Grachtenfahrt in einem „Stormer Lifeboat“ und Abendessen im Restaurant & Club 11, einem „minimalistischen multimedialen Experiment“ im elften Stock des ehemaligen Post CS Gebäudes, abgeschlossen. In den kommenden zwei Tagen folgte eine Flut von neuen Eindrücken: Die Reisegruppe besuchte „The Frozen Fountain“, ein bekanntes niederländisches Designgeschäft, das den „Einzelhandelspreis 2005“ gewonnen hat

und für die avantgardistische Arbeit junger Designer bekannt ist. Cok de Rooy, einer der beiden Eigentümer, stellte das Konzept des Geschäftes vor. Es folgte ein Besuch von „Droog Design“ und eine Einführung durch Tjeerd van Waijenburg. „Droog ist sowohl Marke als auch Mentalität: eine Kollektion exklusiver Produkte, ein kongenialer Pool von Designern, ein Statement von Design als kulturelle Stimme, ein Medium, ein einzigartiges Konzept.“ Weitere Programmpunkte der inspirierenden Expedition waren:

- „Meet & Greet“ mit dem Maestro des Schuhdesigns Jan Jansen, der uns an seinem 65. Geburtstag mit seinen humorvollen Ausführungen begeisterte und einen Einblick in die neuesten Kreationen für 2007 gab,
- ein eindrucksvoller Besuch im Atelier des Typografie-Künstlers Ewald Spieker,
- eine „architektonische“ Fahrradtour durch den modernen, aufstrebenden Teil Amsterdams unter Leitung von Peter van Assche,

Architekt und Gründer des Bureau SLA: KNSM-, Java- und Borneo-Insel und die Neuentwicklungen am IJ wie z.B. das Muziektheater, • ein Abstecher zur Westergasfabrik - eine ehemalige Gasfabrik, die jetzt ein Zentrum für Kleinkunst und kreative Initiativen geworden ist.

Zwischendurch blieb genügend Zeit, um durch verschiedene Design-Geschäfte aus den Bereichen Grafikdesign, Interieurdesign und Wohn-

